



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

PÄDAGOGIK

EINFÜHRUNGSPHASE

1. Halbjahr

Unterrichtsvorhaben	Unterthemen/Inhalte oder andere fachspezifische Bez.
① Der Mensch wird zum Menschen nur durch Erziehung“- Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit	Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Begriff Erziehung▪ Das pädagogische Verhältnis▪ Anthropologische Grundannahmen
② Wissen, wovon man spricht“- Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation	Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation▪ Bildung für nachhaltige Entwicklung
③ Stilvoll erziehen?“- Erziehungsstile	Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Erziehungsstile
④ Früher und heute“- Erziehungsziele im historischen und kulturellen Kontext	Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Erziehungsziele

Eine Klausur pro Halbjahr / Dauer: 90 Minuten

Hinweise zu den obligatorischen Unterrichtsinhalten sowie ausführliche Informationen zu den Abituranforderungen im Fach Pädagogik:

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/fach.php?fach=11>



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

PÄDAGOGIK
EINFÜHRUNGSPHASE
1. Halbjahr

Unterrichtsvorhaben	Unterthemen/Inhalte oder andere fachspezifische Bez.
① „Der Mensch wird zum Menschen nur durch Erziehung“- Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ beschreiben mit Hilfe der Fachsprache pädagogische Praxis und ihre Bedingungen (MK)▪ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK)▪ analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK)▪ entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das alltägliche erzieherische Agieren (HK)▪ erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns (HK) <p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Begriff Erziehung▪ Das pädagogische Verhältnis▪ Anthropologische Grundannahmen
② Wissen, wovon man spricht“- Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK)▪ analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK)▪ stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK)▪ gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK) <p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation▪ Bildung für nachhaltige Entwicklung



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

<p>③ Stilvoll erziehen? - Erziehungsstile</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ erstellen unter Anleitung Fragebögen und führen eine Expertenbefragung durch (MK)▪ analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK)▪ werten unter Anleitung empirische Daten in Statistiken und deren grafische Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien aus (MK)▪ werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus (MK)▪ erstellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK)▪ erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns (HK) <p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Erziehungsstile
<p>④ „Früher und heute“ - Erziehungsziele im historischen und kulturellen Kontext</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK)▪ ermitteln unter Anleitung aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK)▪ ermitteln Intentionen der jeweiligen Autoren und benennen deren Interessen (MK)▪ analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK)▪ ermitteln ansatzweise die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK)▪ gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theorieerkenntnissen mit (HK) <p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Erziehungsziele

Klausur: 1 Klausur pro Halbjahr; Dauer: 90min



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

PÄDAGOGIK

EINFÜHRUNGSPHASE

2. Halbjahr

Unterrichtsvorhaben	Unterthemen/Inhalte oder andere fachspezifische Bez.
① „Was hat Lernen mit Erziehung zu tun?“ Lernen im pädagogischen Kontext	Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Begriff Lernen▪ Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen
② „Erfolgreich erziehen wie die Super Nanny?“ – Behavioristische Lerntheorien	Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln▪ Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen
③ „Lernen von Modellen“ – Die Bedeutung von Vorbildern in der Erziehung	Inhaltsfeld 1: Lernen und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln▪ Sozial-kognitive Lerntheorie
④ „Erziehendes Belehren versus Lernen als selbstgesteuerter und konstruktiver Prozess“- Pädagogische Aspekte von Neurobiologie und Konstruktivismus	Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln▪ Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen

Eine Klausur pro Halbjahr / Dauer: 90 Minuten

Hinweise zu den obligatorischen Unterrichtsinhalten sowie ausführliche Informationen zu den Abituranforderungen im Fach Pädagogik:

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/fach.php?fach=11>



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

PÄDAGOGIK
EINFÜHRUNGSPHASE
2. Halbjahr

Unterrichtsvorhaben	Unterthemen/Inhalte oder andere fachspezifische Bez.
⑤ „Was hat Lernen mit Erziehung zu tun?“ Lernen im pädagogischen Kontext	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ beschreiben mit Hilfe der Fachsprache pädagogische Praxis und ihre Bedingungen.▪ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet.▪ entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das eigene Lernen. <p>Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Begriff Lernen▪ Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen
⑥ „Erfolgreich erziehen wie die Super Nanny?“ – Behavioristische Lerntheorien	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Analysieren mit Anleitung Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien▪ Analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften▪ Stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar▪ Entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Lernprozesse▪ Entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das eigene Lernen <p>Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln▪ Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

<p>⑦ „Lernen von Modellen“ – Die Bedeutung von Vorbildern in der Erziehung</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet▪ analysieren unter Anleitung exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften▪ stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar▪ entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Lernprozesse <p>Inhaltsfeld 1: Lernen und Erziehung</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln
<p>⑧ „Erziehendes Belehren versus Lernen als selbstgesteuerter und konstruktiver Prozess“- Pädagogische Aspekte von Neurobiologie und Konstruktivismus</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet▪ ermitteln unter Anleitung aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen▪ ermitteln Intentionen der jeweiligen Autoren und benennen deren Interessen▪ analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften▪ entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das eigene Lernen▪ entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse <p>Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln▪ Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen

Klausur: 1 Klausur pro Halbjahr; Dauer: 90min